



De Bruch



Gemeindebrief der Kirchengemeinden
Hambergen und Wallhöfen

Oktober 2010
November 2010



Grabstein
an der
St. Cosmae- und
Damiani Kirche
zu Hambergen

Liebe Leserin, lieber Leser!

FriedensDekade, das sind jedes Jahr 10 Tage im November, die in vielen Gemeinden besonders dem Thema Frieden gewidmet sind. 2010 ist es sogar ein Jubiläum, das diese Aktion begehen kann, wenn wir eingeladen sind zur 30. Ökumenischen FriedensDekade.

Buß- und Betttag, Volkstrauertag, das sind traditionelle Haltepunkte auf diesem Weg mit den Gottesdiensten, auch in unseren beiden Gemeinden. Daneben wird uns das Thema begegnen in Gruppen und in Konfirmandenandachten im November.

Es ist Krieg. Entrüstet euch!

Unter dieser gleichermaßen aktuellen wie provozierenden Überschrift sammeln wir diesmal unsere Gedanken. Es ist wahrhaftig erschreckend zu sehen, wie lange wir gebraucht haben, die Vorgänge in Afghanistan wirklich beim Namen zu nennen. Die getöteten und traumatisierten Soldaten, die zivilen Bombenopfer, sie verbieten es, noch von einem humanitären Einsatz zu sprechen.

Wieder einmal müssen wir erkennen, wie verheerend der Einsatz von Waffen nur sein kann, wer damit Konflikte zu bewältigen sucht. Margot Käßmann hatte recht, als sie feststellte, dass so eben nichts zum Guten gewendet wird. So habe ich sie jedenfalls verstanden mit ihrer Neujahrspredigt in Dresden.

Dreißig Jahre FriedensDekade, das sind zugleich dreißig Jahre im Zeichen der Botschaft des Propheten Micha „*Schwerter zu Pflugscharen*“ und der Zusage Jesu „*Selig sind, die Frieden stif-*

ten; denn sie werden Gottes Kinder heißen“ (Matth.5,9)

Die Angst, zu kurz zu kommen; die Befürchtung, von feindlichen Mächten überrollt zu werden, sie sind ein schlechter Schlüssel, dem Frieden eine Chance zu geben. Gerade als Christinnen und Christen bleiben wir gerufen, aufzustehen gegen den todbringenden Geist der Waffen, wie sie zu immer größerer Perfektion entwickelt und eingesetzt werden.



Recht hat, wer sagt, dass Waffen niemals ein Spielzeug sein können und allerhöchstens als Mittel der Abschreckung dienen. Doch ein Panzer auf bunten Wasserbällen wird niemals in andere Länder bewegt werden können, und ein verbogenes Kanonenrohr wird niemals andere Menschen umbringen können. Geschaffen wird so etwas aus demselben Geist, der Schwerter zu Pflugscharen umschmiedet, aus Gottes Geist.

Es grüßt Sie und euch herzlich
Pastor Ulrich Marahrens

Ehrenamtlichentag „Seid mutig und stark!“

Alle Ehrenamtlichen in Kirche und Diakonie innerhalb der Landeskirche waren zum 4. September 2010 nach Hannover eingeladen. 7500 Menschen haben den mit vielen Angeboten ausgefüllten Tag erlebt.

Stimmen von Teilnehmerinnen aus den Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen:

„Das Angebot war so vielfältig wie die Möglichkeiten eines Ehrenamtes.

Zahlreiche Workshops, Vorträge und der Markt der Möglichkeiten machten es einem schwer, eine Auswahl in der relativ kurzen Zeit zu treffen, denn interessant waren alle Angebote. Der Abschlussgottesdienst mit Abendmahl vermittelte trotz der vielen Besucher eine entspannte, fröhliche und auch besinnliche Atmosphäre.“ *Anke Mester*

„Eine große Gemeinschaft Ehrenamtlicher war sichtbar und spürbar - das stärkt. Das Glaubensbekenntnis gesungen - das war für mich der Höhepunkt.“ *Renate Heckelen*

„Der ganze Tag war toll. Besonders gut haben mir die Vorträge von Prof. Spitzer und Herrn Gauck gefallen, auch die Bibelarbeit mit Prof. Eckstein fand ich sehr gut!“ *Elfie Gantzkow*

„Der Abschlussgottesdienst ist mir in wunderbarer Erinnerung. Dieser wunderschöne Gesang aus vielen tausend Kehlen und das gesungene Glaubensbekenntnis sind für mich tief beeindruckende und unvergessene Erlebnisse.“ *Hildegard Mießner*

„Ich war schon beim ersten Ehrenamtlichentag (2001) dabei. Eine gute Sache, ein vielfältiges Angebot mit spitzenmäßigen Referenten bzw. Predigern: Joachim Gauck und Bischof a.D. Axel Noack. Schade, dass diese Veranstaltung und das Chortreffen in Wolfenbüttel am gleichen Tag stattfanden!“ *Margrit Kluge*



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Redaktion: Reaktionskreis Hambergen-Wallhöfen

V.i..S.d.P.: Pastor Wolfgang Starke

Orte des Lebens! Friedhöfe - Botschaft des Lebendigen

Friedhöfe? Orte der Trauer? Orte des Erinnerns an Vergangenes? Orte des Abschiedes, der Endgültigkeit?

Die meisten von uns fühlen es so, wenn sie sich diesen Orten zuwenden. Melancholie, Wehmut, Erinnerung an den Tod. Hier mahnt uns jeder Grabstein: Leben ist vergänglich!

Leben über den Tod hinaus – eine der wichtigsten Hoffnungen unseres Glaubens. Unsere Friedhöfe lassen uns an dieser Botschaft teilhaben: Stätten des Lebens, des Lebendigen, der Fortdauer von Existenz. Vor uns, in unserer Zeit und danach!



Friedhöfe erzählen. Grabsteine lassen lebendig werden: Familiengeschichten, Traditionen, Namen von Menschen, deren Nachkommen heute unter uns leben. Wir setzen fort, was vor uns begann. Wir halten Zwiesprache mit diesen Geschichten und unserer lebendigen Geschichte. Unsere Gedanken schweifen zurück in alte Zeiten, die auf einmal gegenwärtig werden, wenn wir genauer hinschauen:

Alle, die hier begraben wurden, haben einmal gelebt. Sie gaben uns etwas mit auf den Weg, auf dem wir gehen. Ihr Leben ist in unserer Nähe. Wir tragen es mit uns in die Gegenwart und Zukunft. Friedhöfe – Orte des Friedens. Diejenigen, die hier ruhen, haben ihren Frieden gefunden. Doch um sie ist Leben, Bewegung und lebendige Vielfalt: Es grünt und blüht überall – Bäume, Sträucher und je nach Jahreszeit wechselnde Blüten. Friedhöfe sind große grüne Inseln in unserer Stadt, in unserem Dorf. Inseln des Lebens, das sich Jahr für Jahr erneuert. Im Frühling, wenn es zu grünen beginnt, im Sommer, in den Farben des Herbstes.

Selbst im Winter ist der Friedhof nicht tot. Es gibt die Vögel, die die kalte Jahreszeit hier überleben. Und die Gräber erinnern mit dem lebendigen Grün der Tannen an das Leben und seine Wiederauferstehung.

Erst recht der Frühling und der Sommer! Welche Lebendigkeit auf dem Friedhof! Die

Pflanzen und Bäume, das belebende Grün. Und das große und kleine Leben, das wir überall sehen, wenn wir nur genauer hinschauen: Dort fliegt eine Amsel, eine Meise sucht in den Bäumen nach Insekten, an einem Grashalm ein Marienkäfer. Das Gezwitscher der Vögel, einige von ihnen kreisen in der Luft über dem Friedhof, oder sie fliegen pfeilschnell über dem Boden. Irgendwann

dann das leise Fiepen der Jungen. Neues Leben, das auf dem Friedhof entstanden ist.

Friedhöfe sind Orte des sich erneuernden und sich beweisenden Lebendigen. Ein ganzes Jahr lang! Immer wieder neu! Wir wissen um Vergänglichkeiten. Doch das Leben weist über den Tod hinaus.

In der Ruhe und dem Frieden unserer Friedhöfe ist diese Botschaft spürbarer als vielleicht an anderer Stelle.

Wir schauen, wir hören, wir empfinden: Da ist die Lebendigkeit der Schöpfung! Da ist lebendige Hoffnung! Auf den Friedhöfen umgibt sie uns. Dort können wir sie erspüren: Die sich immer wiederholende Lebendigkeit der Welt, deren Teil wir sind.

Ja, und da sind die Menschen, denen wir begegnen. Sie pflegen ein Grab. Sie werfen ab und zu einen Blick auf Grabsteine. Sie gehen langsam durch die Reihen. Friedhöfe verleiten den Besucher nicht zur Hast. Sie sind Orte der „Entschleunigung“, wie wir das heute nennen. Gelegenheit zum Stehenbleiben. Zum Nachdenken. Auch das ist Leben! Ins Gespräch kommen. Wir grüßen Menschen, an denen wir vorbeigehen, wir tauschen einen Blick aus, gehen vielleicht auf sie zu, reden über das, was sie oder uns bewegt. Darin ist sehr viel Lebendigkeit: mit Menschen reden können. Im Gespräch dürfen wir uns öffnen. Friedhöfe sind besondere Orte in ihrer ganz eigenen Lebendigkeit. Hier, wo so oft Tränen vergossen wurden, wo Trauer uns zu überwältigen drohte, treffen sich lebendige Menschen. Mag sein, dass sie dann ein freundliches Lächeln verbindet, vielleicht sogar ein gemeinsames befrei-

endes Lachen, das unseren Alltag lebendig sein lässt.

Ein besonderer Ort. Wir treten durch das Tor zum Friedhof: Ein Schritt ins Leben mitten in der Gegenwart des Vergehens! Mitten in Trauer und Gedenken: Platz für eine lebendige Botschaft! Wir richten unseren Blick auf sie im Erkennen und Glauben!



Wann waren Sie zum letzten Mal auf einem Friedhof? „Lieber nicht zu oft“, möchten Sie jetzt wohl zur Antwort geben. „So gern gehen wir doch nicht an diesen Ort, wenn es nicht sein muss!“ Und doch möchten wir Sie nun einladen, wieder einmal auf einen Friedhof zu gehen. Nicht aus Zwang oder weil die Pietät, die Trauer es gebieten. Sondern mit dem besonderen Blick für einen besonderen Ort. Einen Ort des Lebens, der Lebendigkeit und der lebendigen Erfahrung, dass irdische Vergänglichkeit nur ein Teil unserer möglichen Wahrnehmungen ist. Friedhöfe: Orte des Lebendigen. Ein Platz, an dem wir die Botschaft des Lebens spüren und erleben können. Wir laden Sie ein zu dieser ganz besonderen Erfahrung an einem besonderen Ort.

Jutta Rühlemann, Superintendentin

„Wir machen die Musik“

.....so heißt das Musikalisierungsprogramm für alle Kinder in Niedersachsen.

Und die Hambergener Arche, wäre nicht die Hambergener Arche, wenn wir uns die Zusammenarbeit mit der Musikschule entgehen lassen würden.

Durch Musik werden Kindern verbesserte Entwicklungs- und Bildungschancen ermöglicht. Aktives Singen und Musizieren fördert die kognitive Entwicklung. Musik ermöglicht eine ganzheitliche Förderung, die Emotionalität, Kreativität, Motorik und soziales Lernen umfasst.

Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, an dem Programm „Wir machen die Musik“ teilzunehmen. Finanziert wird das Projekt zu 50% durch das Land Niedersachsen. Die Kreissparkasse Osterholz unterstützt uns ebenfalls bei dem Projekt. Ohne diese Spende/Unterstützung wäre das Projekt nicht möglich gewesen.

Vielen, vielen Dank!

Ab Mitte September heißt es also fortan jeden Mittwoch Singen, Tanzen, rhythmische Spiele spielen und musizieren.....

Die Musikstunden werden von einer Pädagogin oder einem Pädagogen aus der Musikschule geplant und durchgeführt. Zusätzlich begleitet und unterstützt eine



Erzieherin die Musikstunden. So können die Angebote auch im Kindergartenalltag weitergeführt und umgesetzt werden.

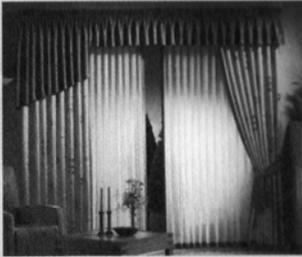
Das Ziel ist außerdem, dass auch bei diesem Projekt die Integration aller Kinder gegeben ist.

D.h. Kinder mit besonderem Förderbedarf nehmen gemäß ihres Entwicklungsstandes genauso teil wie alle anderen.

Es wird und wurde bei uns schon vorher viel gesungen, getanzt und musiziert. Wir freuen uns sehr, dass die musikalische Früherziehung einen neuen, intensiveren und kontinuierlicheren Bestandteil unserer Kindergartenarbeit einnehmen wird.

*Viele musikalische Grüße
aus der Arche*





**Traumhafte
Fensterdekorationen**

Individuelle Beratung • Fachgerechtes Aufmessen

Gebr. **Baake**

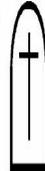
Bergstraße 12 • 27729 Vollersode • Tel. (04794) 212

**Ihr servicestarker Partner
für Neuwagen,
Gebrauchtwagen und
Reparatur**



**autohaus
rolf buhlert**

Bornreier Straße 50
27729 Wallhöfen
Telefon 0 47 93 • 20 02



BEERDIGUNGSMUSEUM

K-H Lilienthal

TAG UND NACHT FÜR SIE DA

27711 Osterholz-Scharmbeck - Koppelstr. 16

Telefon: (04791) 51 00

27729 Hambergen - Bahnhofstr. 13

Telefon: (04793) 95 76 67

Überführungen,
Aufbahrungen,
Erd-, Feuer- und
Seebestattungen,
Erledigung sämtlicher
Formalitäten,
Trauerdrucksachen aus
eigener Haus,
Vorsorge



Helmut Kück

Bauunternehmung GmbH

27729 Vollersode • Velüßmoor 23
Telefon 0 47 93 • 30 91 • Fax 34 43

**Ihr Partner für
Hoch- und Stahlbetonbau und
Schlüsselfertiges Bauen**



Dörte Wrieden

UNZ - EU 1

autohandel Wallhöfen 04793 - 94 00



*Ich ziele
Höchstpreise
bei nur Ankauf
und bei Inzahlungnahme*



*vielseitig,
flexibel,
fair!*



TECKLEBURG

Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen • Telefax 79 61

- BAUSTOFFE
(0 47 93) 79 51
- EISENWAREN
(0 47 93) 79 72
- SANITÄR
(0 47 93) 79 71
- MIETGERÄTE
(0 47 93) 79 72
- MINERALÖLE
(0 47 93) 79 52

www.tecklenburg.net

1 Jahr Integration...

...liegt hinter uns. Es hat sich einiges verändert und doch ist irgendwie alles beim Alten. Die Arbeit mit den Kindern steht nach wie vor im Mittelpunkt. Die Wochen bis zum 1. Oktober 2009 gingen schnell vorüber und waren gefüllt mit Neugier, Aufregung und Fragen. Wann geht es endlich los? Was kommt da auf uns zu? Wie wird es laufen?

Doch dann war es soweit: 18 Kinder, 2 Erzieherinnen und 1 heilpädagogische Fachkraft in der Bärengruppe, die seitdem die Integrationsgruppe in unserer Einrichtung ist.

Erstes Kennenlernen, Fragen und Antworten, Fachberatung, Elterngespräche ... Therapeuten, die regelmäßig in den Kindergarten kommen, um mit den Kindern zu arbeiten, sich mit uns austauschen und somit die pädagogische Arbeit bereichern.

Die Förderinhalte der Therapien sind im Kindergartenalltag integriert, wie beispielsweise witzige Mundmotorikspiele, über die wir gemeinsam lachen können. Und... 3x ist Bärenrecht! Ein Lied singen wir so oft bis das Mitsingen ganz einfach ist und allen Spaß macht.

Und... wir haben Zeit! Zeit, um Dinge solange zu wiederholen bis alle mit Freude und Spaß beteiligt sind. Die Tagesstruktur hat sich im Laufe dieses Jahres verändert. Im Gegensatz zu den Regelgruppen haben wir eine Stunde mehr Betreuungszeit, die von den meisten Bärenkindern genutzt wird. Trotzdem ist der Bärenstag oft noch viiiiiieeel zu kurz für all die Dinge, die wir gemeinsam erleben möchten.



Manche Tage beginnen mit der beliebten „Igelmassage“ und enden oft auch damit. Im letzten Jahr war oft zu hören „bei den Bären riecht es seltsam...! Was machen die denn da?“ Ja!!! Der Rasierschaum!!! Er hat einen intensiven Geruch.

Die Kinder lieben es, den neuen, großen Spiegel damit zu bearbeiten, neue Möglichkeiten zu entdecken und mit allen Sinnen beteiligt zu sein.

Mit beiden Händen und dem Einsatz des ganzen Körpers verteilen sie den Schaum. Sie malen Gesichter, Autos, schreiben ... Solche Ideen und noch viele mehr hat Frau Haberer, die heilpädagogische Fachkraft .Das Jahr ging schnell vorüber. Es war spannend und aufregend.

Frau Pohl befindet sich mittlerweile in einer berufsbegleitenden Ausbildung zur heilpädagogischen Fachkraft. Frau Kuck , als bekannte Vertrauensperson für Kinder und Eltern, steht den „Neuen“ zur Seite. Für die Kinder ist Integration nichts Besonderes. Es gibt Kinder, die viel können, die mehr können, die weniger können, die anderes können. Gemeinsam und miteinander haben wir viel erlebt.

Wir freuen uns auf die vor uns liegende Zeit.
*Liebe Grüße aus dem
Ev. Integrationskindergarten Wallhöfen*

Rückblick: Sommerferien für Kids

Ein Abend am Lagerfeuer - Sommerferienprogramm für Kinder

Ganz viel vorgenommen hatten sich Hendrik, Svenja, Jennifer und Ines aus dem Jugendmitarbeiterkreis, um mit Kindern im Juli einen Abend und die Nacht im Gemeindehaus zu verbringen. Zwölf Kinder waren dabei, und das Wetter spielte auch mit.



Zuerst wurde alles gemeinsam für den Abend vorbereitet. Wir haben zum Abendessen gegrillt und den neuen Grill eingeweiht. Dann wurde im Garten munter gespielt. Am beliebtesten war Zombie-Ball. Und als es dann schon etwas dunkel wurde, konnten wir auf der Obstwiese ein Feuer anzünden und Stockbrot backen. Die gemeinsame Nacht im großen Raum im Gemeindehaus war lebhaft und lustig. Schließlich haben aber doch noch alle ein wenig geschlafen.



Am nächsten Morgen gab es ein gutes Frühstück. Dann wurde weiter gespielt. Und zum Abschluss haben die Kinder über ihre Erlebnisse Bilder gemalt

Uta Pralle-Häusser



Sarah-Kaiser-Konzert am 29. Oktober

Es sind überwiegend Erwachsene mittleren Alters, die ihre Konzerte besuchen und schwärmen:

Sarah Kaisers Konzerte sind einmalig. (siehe im Internet unter www.sarah.kaiser.de).

Dieses Musikerlebnis steht nun an. Daran sei erinnert:

Am Freitag, 29. Oktober, öffnen sich die Türen der Uwe-Brauns-Halle in Hambergen.

Einlass ab 18.30 Uhr.

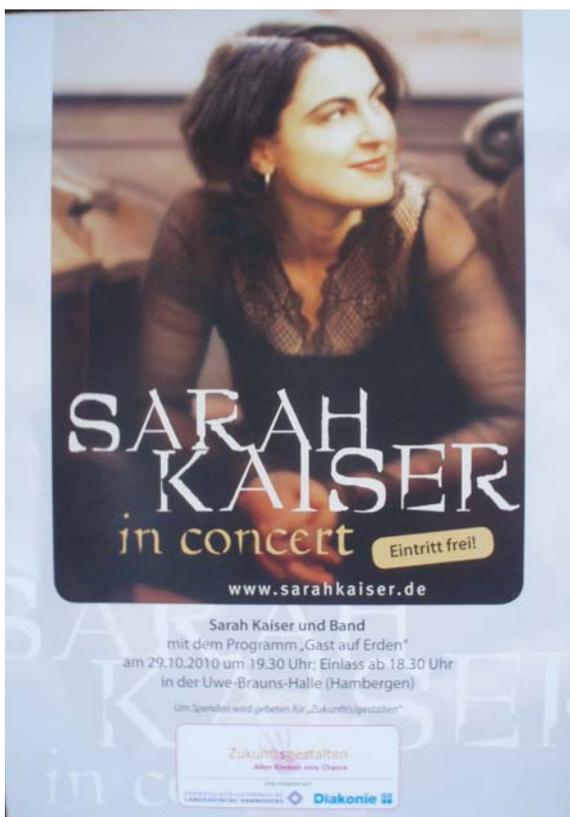
Konzertbeginn 19.30 Uhr.

Der Kirchenchor Hambergen-Wallhöfen übernimmt die Bewirtung vor dem Konzert und in der Pause.

Das Hamberger Netzwerk gegen Kinderarmut steht als Veranstalter hinter dieser Benefizveranstaltung.

Den Kindertagesstätten, Schulfördervereinen, Betrieben oder Einrichtungen wird angeboten, sich gegen eine Spende als Standgebühr mit einem Stand in der Halle zu präsentieren. In einer Verlosung gibt es reizvolle Preise zu gewinnen – unter anderem auch signierte CDs von Sarah Kaiser.

Das Konzert wird von der Landeskirche Hannover im Rahmen des Projektes „Zukunft(s)gestalten – allen Kindern eine Chance“ finanziert - soweit Kosten im Rahmen des Konzertes entstehen. Die Sängerin will mit ihrer Band gemeinsam



den Kampf gegen Kinderarmut unterstützen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für das Projekt wird gebeten.

Für das Hamberger Netzwerk gegen Kinderarmut

Heino Hüncken, Pastor

Freundeskreis der Kirchenmusik

Wenn Sie Interesse haben oder Mitglied im Freundeskreis e.V. werden wollen (Jahresbeitrag 15 €), wenden Sie sich bitte an Sabine Bernau (1. Vorsitzende),
Tel. 04793 931021 werktags von 19-21 Uhr.



Malerei- & Bausanierungs-Betrieb

www.Malerei-Bohlmann-Omar.de

Hans-Georg Bohlmann Mobil 0171/6036463
Hassan Omar Mobil 0171/7443694

Büro
04793 / 956916
Fax
04793 / 956926

Wir führen für Sie aus:

- kreative Lasur- und Spachteltechniken
- Tapezier- und Fassadenarbeiten
- sämtliche Bodenbelagsarbeiten
- weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Dornbusch 2 a 27729 Hambergen

E-Mail: bohlmann-omar@t-online.de

Ganzheitliche Massage
Craniosacral-Behandlung
Entspannung für Körper, Geist
und Seele

Birgit Ohlenbusch
Breslauer Str. 41, 27729 Axstedt
Tel.: 04748/947221



Stimmbildung / Sprech-
und Gesangsunterricht
Einzelunterricht und
Kleingruppen

Ausdrucksmalen
Kurse für Erwachsene und Kinder

Hannah Barbara Busch
Breslauer Str. 41, 27729 Axstedt
Tel.: 04748/931320
www.stimmheilkunst.de

Taxi Harms

Taxen und Mietwagen
Krankentransporte (sitzend)
Dialysefahrten,
Hebebühnenfahrzeug
für Rollstuhlfahrer



Tel. 04793 / 8940 und 3936
27729 Hambergen-Heißenbüttel

Mobiltelefon 01755202582

Luise Benjes

Uhrmachermeisterin
Uhren & Schmuck

Hof Neuenkrug * 27729 Hambergen * Stader Str. 2 * Tel. 04793/1082

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18 Uhr

Ambulanter Hospizdienst Osterholz

Der ambulante Hospizdienst Osterholz besteht seit 5 Jahren und hat die Aufgabe, schwerstkranke Menschen in ihrem letzten Lebensabschnitt zu begleiten.

Zur Zeit arbeiten ca. 30 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und eine hauptamtliche Koordinatorin gemeinsam. Angefragt werden wir von Kliniken, Pflegediensten, Pflegeheimen aber natürlich auch von Angehörigen oder von Betroffenen selbst.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind speziell für diese Aufgabe vorbereitet. .

In den Bereichen der Begleitung geht es vor allem darum, Menschen in ihrer Häuslichkeit, oder auch während ihres Aufenthaltes in einem Pflegeheim ergänzend zu unterstützen. Die Angehörigen sind oft als Mitbetroffene sehr gefordert, und wir wollen mit unserer Unterstützung auch zu ihrer Entlastung beitragen..

Unser Angebot erstreckt sich auch auf Beratungen in Fragen der Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Auch für persönliche Anliegen Fragen zum Thema Sterben, Tod und Trauer stehen wir zur Verfügung.

Wir sind Mitglied im Palliativstützpunkt Osterholz.

Für Trauernde bieten wir einmal im Monat das Trauercafé an. Jeden 1. Sonntag im Monat haben Trauernde die Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen mit anderen trauernden Menschen und mit der Unterstützung unserer TrauerbegleiterInnen und Trauerbegleitern auszutauschen und ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen. Das Trauecafé ist ein Ort, an dem der Mensch in seinen Gefühlen an-



genommen und begleitet wird.

Ab Juni 2010 ist unsere Bibliothek für alle interessierten Menschen geöffnet. Wir stellen Bücher zu den Themen: Begleiten, Sterben, Kinder und Tod, Trauer zur Verfügung

Fach-und Sachbücher, Erzählungen, Ratgeber, Kinderbücher, Unterrichtsmaterial und vieles mehr.

Die Bücher können bei uns angesehen und ausgeliehen werden.

Wir nehmen dafür keine Gebühr , und eine "Mitgliedschaft" ist auch nicht nötig.

Sie finden uns im "Haus der Kirche" (gegenüber der Kirche St. Willehadi), Kirchenstraße 5 jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr.

Auch außerhalb der Öffnungszeiten können selbstverständlich Termine vereinbart werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Koordinatorin Katja Jenrich, Kirchenstraße 5 in Osterholz-Scharmbeck
Tel. 04791-985505

Katja.jenrich@evlka.de

www.diakonisches-werk-ohz.de

10 Jahre Frauenarbeit *) in Wallhöfen *) Frauenfrühstück + Frauenkreis

Eine moderne Kirche, Gemeindehaus vis-a-vis – ein mulmiges Gefühl in der Magengegend. So schritt ich 2000, im Spätsommer, neu zugezogen, zur KV-Sitzung. Hier hatte ich eine Eingabe gemacht – eine **neue Frauengruppe** sollte entstehen, ein **Frauenfrühstück** dieser vorangehen. Ich kannte mich schon aus in der Gemeindearbeit, hatte in der Gemeinde Bookholzberg vor Jahren solch eine Veranstaltung angeschoben, trotzdem ging ich ein wenig beklommen in diese Sitzung. Alle Aufregung war umsonst – der durchaus aufgeschlossene Kirchenvorstand zeigte Gottvertrauen und gab grünes Licht. Bald war eine Gruppe von Frauen gefunden, die an dem neuen Projekt mitarbeitete. Viele Ideen waren da, wurden verworfen. Der Samstagmorgen, 7.10.2000, kam heran – wir hatten gebastelt, Liedzettel gedruckt, eine Referentin aus der eigenen Reihe gefunden, die den Sprung ins kalte Wasser wagte. „Tu Dir gut – wie gehe ich mit mir um“ so hieß der Vortrag, der nach Lied, Gebet und gemeinsamem Frühstück unseren Vormittag unterhielt. Eine Klavierspielerin war auch dabei..... Jetzt, 10 Jahre danach, ist das Frauenfrühstück in Wallhöfen, meist zweimal jährlich ausgerichtet, schon ein Selbstläufer geworden, und wir im Team gehen entspannter in die Planung und Vorbereitung. Eine Frage jedoch ist geblieben: „Wird es reichen?!?“ Gleichzeitig wurde über den neuen Frauenkreis beraten. Eine Wiederaufnahme des alten Kreises kam so nicht in Betracht. Und so kamen nach und nach zwischen 12 und 18 Frauen aus Vollersode und Wallhöfen zusammen, die einmal im Monat miteinander arbeiteten. Ob nun

eine Bibelarbeit anstand, ein Film geguckt und diskutiert, Serviettentechnik auf dem Gänseei probiert, Weihnachtskränze gewunden, über Paul Gerhards Lieddichtungen gesprochen, mit Egli-Figuren gearbeitet, ein Gottesdienst vorbereitet, meditativ getanzt oder Yoga für „Yede“ betrieben wurde, Radtour, Staudenflohmart, Weltgebetstag – es fand, und so ist es noch immer, sich immer die Gruppe zusammen, die zu diesem Abend Zeit und Interesse mitbrachte. Und das war auch der Grundgedanke – für jede Frau gibt's Themen, die unter den Nägeln brennen und anderes, was jetzt nicht ansteht. Trotz der Freiheit zu kommen, wann jede mag, hat sich über diese Zeit eine Freundschaft entwickelt, die nicht nur von den Beziehungen im Alltag getragen wird – eine feste Gruppe hat sich gefunden, die aber jederzeit eine unbeschreibliche Offenheit neuen Frauen gegenüber aufweist. Übergreifend haben sich auch Frauen aus der Frauenhilfe dazugesellt. Ich denke, es ist gelungen: viele Glieder – ein Leib!

Dankbar sind wir für diese gemeinsam gelebten Momente und wollen miteinander feiern: Ein Frauenfrühstück für uns und Freundinnen unserer Gruppen soll stattfinden.

Einen Samstagvormittag im November haben wir uns dazu ausgesucht. Wir laden ein, mit uns Tage und Gegebenheiten zu erinnern, zu frühstücken und zu singen, eine Referentin wird auch dabei sein – vielleicht auch eine Klavierspielerin ??? - **10 Jahre Frauenfrühstück -10 Jahre Frauenkreis** – wir feiern beides gemeinsam - am **Samstag, 6. November ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus!**

Uta Keller

Allein oder Einsam

Gottesdienst gestaltet vom Besuchsdienst Wallhöfen

Am 7. November gestalten Pastor Starke und der Besuchsdienstkreis der Kirchengemeinde Wallhöfen einen besonderen Gottesdienst zum Thema:

„Allein oder Einsam“

Dazu werden die Unterschiede zwischen allein sein, allein sein wollen oder einsam sein dargestellt. In der Wahrnehmung kann das für jeden Menschen etwas anderes sein.

Manchmal möchte man alleine sein, um Kraft zu schöpfen, Gedanken zu sortieren, etwas zu verarbeiten.

Jesus hat sich oft zurückgezogen, in die Wüste oder auf den Berg, um zu beten und Entscheidungen zu treffen.

Aber Einsamkeit kann auch zur Belastung werden, wenn man sich nicht daraus be-

freien kann, sich im Kreis dreht. Eine Möglichkeit gegen Einsamkeit ist vielleicht für Sie ein Besuch vom Besuchsdienst!

Vielleicht können wir für Sie ein „Türöffner“ sein.

Herzliche Grüße *Elfie Gantzkow*

DER SCHRITT AUS DER TÜR



Der größte Schritt ist der Schritt aus der Tür

aus England

Gottesdienst am Frauensonntag

10. Oktober, 10 Uhr in Wallhöfen

Schon seit einigen Jahren taucht innerhalb der Landesarbeitsgemeinschaft des Frauenwerks der Landeskirche in Hannover der Wunsch auf, einmal einen Psalm zu bearbeiten. Diese Gruppe von Theo- und Nicht-Theologinnen legt das Thema des alljährlichen Frauengottesdienstes fest. Die Wahl fiel auf die individuellen Rache-psalmen bzw. Feindklagelieder. Hier ausgewählt wurde der Psalm 59.

Können wir im Mitarbeiterinnen-Team uns damit auseinandersetzen?

Gerade unter uns Christinnen sind heftige Gefühle, die darin benannt werden, tabuisiert – in den Gesangbüchern werden diese Texte ausgespart. Sich selbst nicht so wichtig nehmen, resignieren – solche Gefühle liegen uns näher als ein Ernst-

nehmen der eigenen Verletzungen und Beschädigungen. Psalmen leiten uns an, Zorn und Wut als Lebens-Ja, als Gotteskräfte anzunehmen. Erst wenn wir Unrecht und Gewalt benennen und anerkennen, werden Frieden und Versöhnung möglich. Das Thema fügt sich gut ein, in die 2010 zu Ende gehende Dekadereihe „Gewalt überwinden“, der wir auch in der KreisAG OHZ jährlich einen Seminartag gewidmet haben.

Wir gehen diesen Weg gemeinsam mit Ihnen im Gottesdienst – den Weg, den die Weisheit unserer Mütter und Väter im Glauben diesen Texten eingepreßt hat: Vom Zorn zur Liebe, vom Hass zur Versöhnung, von der ohnmächtigen Verzweiflung zu neuer Lebendigkeit!

Uta Keller

3.10.2010

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum **Erntedankfest** mit Posaunenchor
anschließend Erntedankmarkt (Pastor Hüncken)

10.10.2010

10 Uhr Taufgottesdienst (Pastor Hüncken)

17.10.2010

18 Uhr Abendgottesdienst (Pastor Marahrens)

22.10.2010

16 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche
(Pastor Marahrens mit Team)

23.10.2010

17 Uhr Taufgottesdienst (Pastor Hüncken)

24.10.2010

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Hüncken)

31.10.2010

10 Uhr Gottesdienst zur **Diamantenen Konfirmation** (Pastor Marahrens)

7.11.2010

10 Uhr Taufgottesdienst (Pastor Marahrens)

10 Uhr Festgottesdienst zum 905. Lübbestedter Dorf-Jubiläum
im Dorfgemeinschaftshaus in Lübbestedt (Pastor Hüncken)

14.11.2010

10 Uhr Gottesdienst zum **Volkstrauertag** (Pastor Hüncken)

17.11.2010

8.00/9.45/11.30 Uhr Schulgottesdienst zum **Buß- und Bettag**
mit der KGS Hambergen (Pastor Hüncken und Team)

19 Uhr Regionalgottesdienst zum Buß- und Bettag in **Wallhöfen** (Pastor Starke)

21.11.2010

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum **Ewigkeitssonntag**
mit Gedenken der Verstorbenen (Pastoren Marahrens und Hüncken)

14 Uhr Friedhofsandacht in Lübbestedt mit Posaunenchor (Pastor Hüncken)

15 Uhr Friedhofsandacht in Hambergen (Pastor Hüncken)

28.11.2010

10 Uhr Gottesdienst zum **1. Advent** (Pastor Hüncken)

19 Uhr Andacht zum Abschluss des Weihnachtsmarktes (Pastor Hüncken)

3.10.2010

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum **Erntedankfest**
mit Kinderkirche und Kirchenchor (Pastor Starke)

10.10.2010

10 Uhr Dekadegottesdienst (Lektorin Uta Keller mit Vorbereitungsteam)

17.10.2010

9.30 Uhr Gottesdienst zum **Volkswandertag** am Waldstadion mit Posaunenchor
(Pastor Marahrens)

24.10.2010

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Marahrens)

31.10.2010

10 Uhr Gottesdienst zum **Reformationstag**
(Pastor Starke mit Kinderkirche)

7.11.2010

10 Uhr Gottesdienst zum Thema „**Allein oder Einsam?**“
(Pastor Starke mit Besuchsdienstkreis)

14.11.2010

10 Uhr Gottesdienst zum **Volkstrauertag** (Pastor Starke)

17.11.2010

10 Uhr Familiengottesdienst zum **Buß- und Bettag**
(Pastor Starke mit Kindergarten)

19 Uhr Regionalgottesdienst zum Buß- und Bettag (Pastor Starke)

21.11.2010

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum **Ewigkeitssonntag** (Pastor Starke)
15 Uhr Friedhofsandacht Vollersode (Pastor Starke mit Posaunenchor)

27.11.2010

19 Uhr Taize-Andacht (Lektorin Uta Keller)

28.11.2010

10 Uhr Familiengottesdienst zum **1. Advent**
(Pastor Starke mit Kinderkirche)

STELLJES & ARMBRUST

BESTATTUNGEN

*Wir stehen Ihnen bei mit helfender Hand,
wenn das Leben eines geliebten Menschen
sein Ende fand...*

- Erledigung sämtlicher Formalitäten bei Erd-, Feuer-, See- und Anonym bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- eigene Abschiedsräume

Pennigbütteler Str. 54
27711 Osterholz-Scharmbeck
www.stelljes-bestattungen.de
Telefon: 0 47 91 - 9 31 55 52
Mobil: 0 17 3 - 3 15 28 21
Fax: 0 47 91 - 9 31 55 49

 **telering**
für Satellit und Fachkommunikation

TV SAT HIFI
Jens Zimmer
jens.zimmer@satspezi.de

 **Inland**
Satelliten-Service

Bahnhofstrasse 4B
27729 Hambergen
Tel.: 04793 - 83 28
Mobil: 0162 - 218 84 24

HARMONIE
Damen- und Herren Friseur

Friseurmeisterin
Sonja Kuni

Wesermünder Straße 1
27729 Hambergen
Tel.: 0 47 93 / 34 35



**Die Diakonie-
Katastrophenhilfe
braucht
Ihre Unterstützung!**



**Hilfe für
die Flutopfer
in Pakistan**
Konto 4488
BLZ 251 205 10
Bank für Sozialwirtschaft
Stichwort: Pakistan

Diakonie 
Katastrophenhilfe
www.diakonie-katastrophenhilfe.de

...damit das Leben weitergeht

Herbsttag

Herr, es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren lass die Winde los.

Befiehl den letzten Früchten voll zu sein;
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat,
baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist,
wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen,
lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern,
wenn die Blätter treiben.

Rainer Maria Rilke

Lebendiger Adventskalender

Weihnachten kommt ja immer so plötzlich! Muss aber nicht!

Wir laden Sie herzlich ein, sich zu beteiligen, wenn wir uns rundum in der Gemeinde miteinander einstimmen lassen auf das Fest.

So starten wir auch 2010 wieder rechtzeitig den Aufruf, sich als Gastgeber/in zu beteiligen an dem Vierten Lebendigen Adventskalender. Damit Advent eben mehr ist als nur Hektik und Kaufhausgedränge.

Wie es geht? Jeden Abend in der Adventszeit lädt jemand anders ein zu Klönschnack, Singen, Geschichten vor der Haustür oder im Garten, mit Gebäck und Tee/Punsch.



Beginn: 18.30 Uhr
Dauer: ½ bis ¾ Stunde
Gestaltung: frei

Jede/r bringt für die Getränke einen Becher mit, damit die Gastgeberrolle nicht stressig wird und Freude macht. Haben Sie Interesse? Wir freuen uns, wenn wir Sie zu einem Vorbereitungstreffen mit den Gastgeber/innen im Gemeindehaus begrüßen können:

Dienstag, 19. Oktober, 20 Uhr.

Bitte melden Sie sich mit Ihrem **Wunschtermin (1.-23.12.)** bis zum 19.10. im Pfarrbüro Tel. 95000, Fax 95050, Mail kg.hambergen@evlka.de oder kommen Sie einfach zum Treffen!
Ulrich Marahrens und Anke Mester

Vorankündigung: 30. Hamberger Weihnachtsmarkt

Die blauen Lose sind jedes Jahr zum Weihnachtsmarkt unser Markenzeichen: In unserer Tombola gibt es großartige Gewinne, die sind sofort im Gemeindehaus abzuholen. Und der Loskauf dient einem guten Zweck. So auch dieses Jahr beim 30. Hamberger Weihnachtsmarkt.

Den Hamberger Geschäftsleuten, der Marktgemeinschaft, ist der runde Hamberger Weihnachtsmarkt wieder einen besonderen Hauptpreis in der Verlosung wert: Der Hauptpreis wird ein Auto sein. Die Lose gibt es schon ab Mitte November in den Hamberger Geschäften. Und zeitgleich werden die Schulen der Samtgemeinde auch Lose verkaufen. Denn der Reinerlös geht an die Kinder der Schulen.

Der 30. Hamberger Weihnachtsmarkt wird am Freitagabend, 26. November, durch ein Konzert des beliebten Hamberger Chors „Pop Chor´n“ in der Kirche eröffnet.

Karten gibt es im Vorverkauf – u. a. im Rathaus und im Pfarrbüro.

Weitere Infos im nächsten Gemeindebrief. - „de Bruch“ wird rechtzeitig erscheinen.

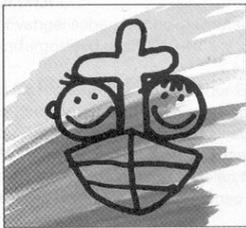
KiBiWo

Kinderbibelwoche – was ist das?

Eine Woche für Kinder mit Theater, Musik, Bildern, Spielen
rund um Geschichten aus Alltag und Bibel
und zum Abschluss ein gemeinsamer Familiengottesdienst.

Der Himmel geht über allen auf

Wann: Montag, 18.10. – Freitag, 22.10., täglich 15 – 17 Uhr
Wo: Gemeindehaus und Kirche Hambergen
Für wen: Kinder im Grundschulalter



Kosten entstehen keine; Getränke sind ausreichend vorhanden;
mitzubringen ist nur eine kleine Stärkung für zwischendurch.

Wir freuen uns auf euch!
Das Orga-team der KiBiWo
Dagmar, Ines, Justina, Renate, Steffie,
Ulrich, Fabian, Frederik, Lukas

**KIRCHE MIT
KINDERN**

Für die Vorbereitung bitten wir um Anmeldung
mit Name, Adresse und Alter bis zum 11.10.

I

im Kirchenbüro Hambergen (Tel.95000) E-Mail: kg.hambergen@evlka.de
oder bei Pastor Marahrens (Tel.95008), ulrich.marahrens@evlka.de

MINA

& Fremde



Bunter Diakonienachmittag

Die Einladungen zu einem „bunten Nachmittag mit den Diakonischen Diensten und der Hamberger Diakonie“ sind verschickt. Wer dabei sein möchte, ist herzlich willkommen.

Am Mittwoch, dem 13. Oktober findet er im Hamberger Gemeindehaus statt. Er beginnt in der Kirche: Um 14.30 Uhr mit einer Andacht. Im Anschluss daran gibt es im Gemeindehaus Kaffee und Kuchen mit Unterhaltungsmusik: Kurt Albert Butt und Werner Huskamp spielen live. Grußworte können entrichtet werden, nachdem Luise Renken als Vorsitzende des Diakonieausschusses die Gäste begrüßt hat. Samtgemeindebürgermeister Bernd Lütjen ist eingeladen, zum 125. Jubiläum des Landkreises etwas zur Heimat zu erzählen. Kirchenvorsteher Uwe Bokelmann

wird mit Geschichten in Plattdeutsch unterhalten.

Um 17 Uhr soll das Treffen zu Ende gehen. Die Erfahrungen aus den vergangenen Jahren dürfen wohl so gedeutet werden, dass dieses ein besonders schöner Nachmittag für alle Gäste und Beteiligte sein kann.

Wir freuen uns über viele Besucher. Wenn Sie dabei sein möchten, erbitten wir bis zum 8. Oktober Ihre Anmeldung im Pfarrbüro.



Heino Hüncken, Pastor

Erntedankmarkt am 3. Oktober in Hambergen

Seit vielen Jahren bereiten Frauen unserer Kirchengemeinde einen Erntedankmarkt vor. So ist es auch dieses Jahr für den Erntedanktag am 3. Oktober geplant.

Nach dem Abendmahlsgottesdienst werden Früchte und Eingemachtes, was zuvor den Kirchenraum schmückte, vor die Kirche getragen und zum Verkauf angeboten.



Der Erlös ist für das Projekt „Zukunft(s)gestalten“ bestimmt.

Sie sind herzlich eingeladen!

Taufen

- 20.6.2010 Viktoria Bernett, Trotskamp 3, Hambergen
Erik Büntemeyer, Bornreih Str. 22, Bornreih
Theo Schade, Friedensheimer Str. 3, Friedensheim
Hauke Stelljes, Buxhorner Weg 13, Steden
- 10.7.2010 Marie Sophie Heckelen, Alte Schulstraße 9, Hambergen
Maya Johannsmeyer, Schmiedestraße 12, Lübbberstedt
Jonah Simon Ehlers, Eschenweg 14, Hambergen
Janet & Hendrik Baldzun, Auf der Lust 8, Hambergen
- 24.7.2010 Sophia Leu, Alexanderstraße 15, Stuhr
- 8.8.2010 Laura & Lena Köhnken, Grashörens Grund 2, Hambergen
Mia Madlene Böckmann, Heilsdorfer Str. 2, Hambergen
Annabell Rußmeier, Bogenstraße 1, Lübbberstedt
Zoe Henke, Im Segen 10, Vollersode
- 14.8.2010 Frieda Reichenbach, Schulstr. 24, Wallhöfen

Trauungen

- 18.6.2010 Frank & Birte Puckhaber, geb. Schriefer, Zur Wienbeck 121, OHZ
- 26.6.2010 Myrko & Melanie Schmerberg, geb. Wrieden, Bahnhofstr. 54, Hambergen
- 24.7.2010 Christian & Christina Leu, geb. Schork, Alexanderstraße 15, Stuhr
- 31.7.2010 Tobias & Jana Sinn, geb. Wrieden, Heudorfer Str. 14b, Worpswede
7. 8.2010 Marco & Sandra Dreher, geb. Norden, Bahnhofstraße 53a, Hambergen
7. 8.2010 Hans-Joachim & Miriam Rösner, geb. Meyer, Wällenberg 1, Hambergen
- 14.8.2010 Jörn und Bettina Reichenbach geb. Knoblauch, Schulstr. 24, Wallhöfen
- 21.8.2010 Christoph und Andrea Szczepanski geb. Meyer, Wagnerstr. 38, Oyten

Diamantene Hochzeiten

- 29.6.2010 Otto & Christel Jürgens, Bahnhofstraße 50, Hambergen
- 29.6.2010 Heinrich & Jozefa Bianchini, Ohlenstedter Str. 11, Hambergen
- 17.8.2010 Jonny & Hildegard Mehrstens, Schmiedestraße 26, Lübbberstedt
- 19.8.2010 Hans & Martha Mehrstens, Bremer Str. 68, Hambergen

Fortsetzung auf S. 27

**Was bei den Menschen unmöglich ist,
das ist bei Gott möglich. Lukas 18,27**

Kinderkirche am 3. + 31. Oktober

Es geht wieder los!

Die Kinderkirche startet am
10. September um 14.30 Uhr
Weitere Termine
jeweils freitags
(10.9.+17.9.+24.09.+1.10)
im Gemeindehaus in Wall-
höfen.

Wir haben für Euch wieder
spannende Geschichten,
coole Songs, tolle Spiel- und
Bastelaktionen vorbereitet.



Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen.

Also: Unbedingt vormerken:

3. Oktober Erntedankgottesdienst um 10 Uhr mit der Kinderkirche

31. Oktober Familiengottesdienst um 10 Uhr mit der Kinderkirche

Wir spielen die Geschichte von **Bartimäus**.

Wir freuen uns auf Euch.

Das Kinderkirchenteam

Plattdüütsch in 'ne Kark am 9. Oktober

Der weit über die Grenzen Nordfrieslands bekannte Dichter Boy Lornsen hat die Schöpfungsgeschichte aus der Bibel ins Plattdeutsche übersetzt. Unter dem Titel: „Sien Schöpfung un wat achterno keem“ hat er ein Buch in plattdeutscher Versform geschrieben, welches weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus große Beachtung und Anerkennung gefunden hat.

Pastor Heino Hüncken und Kirchenvorsteher Uwe Bokelmann werden diese Schöpfungsgeschichte am 9. Oktober um 19.00 Uhr in der St. Ansgari Kirche Wallhöfen in Auswahl vortragen. Der Vortrag wird musikalisch begleitet vom Chor der Scharmbecker Speeldeel unter Leitung von Gerrit Beckmann.

Eintritt: 4 € Karten gibt es an der Abendkasse.

In der Pause werden Wasser, Wein und Käsespieße gereicht.

Der Reinerlös ist für die Arbeit der Diakonie in der Region Wallhöfen/Hambergen bestimmt.

„Koomt doch eenfach vorbi, un luustert een beten“., secht *Uwe Bokelmann*

Die Neuen

Nach den Sommerferien beginnt nicht nur die Schule, sondern auch der Konfirmandenunterricht. Besonders aufregend ist das erste Treffen natürlich für die „Neuen“: diesmal haben sich 23 Mädchen und Jungen zum Unterricht angemeldet, der im ersten Jahr immer dienstags um 15 Uhr und um 16 Uhr stattfinden wird.

Wir wünschen eine gesegnete Zeit und ein gutes Miteinander!



Die 15Uhr-Gruppe (von links):

Alexander Mehrstens,
Nico Otte, Tarek
Schnackenberg,
Henrik Nass, Tarek
Hinck, Tim-Eloy
Gogolin, Marvin
Witte, Lennart Mey-
erhoff, Timo Oetjen,
Johann Langhof



Die 16Uhr-Gruppe (stehend von links):

Daniel Thal, Tim
Büttner, Jasmin
Monsees, Jennifer
Bollinger, Stien Ka-
mies, Stephanie Stei-
nert, Chantal Met-
scher, Inga Bartsch,
Merle Schnackenberg,
Sophia Müller,
David Osterdorff

(sitzend von links):
Emmalie Samko,
Alica Meyer

 **Senioren Wohnpark
Weser GmbH**

Gut Leben im Alter

Wohnen und Pflegen in Hambergen

Haus „Eichhof“
Am Schützenplatz 9
27729 Hambergen
Tel: 04793 / 95 77 8 - 0
Fax: 04793 / 95 77 8 -20
haus-eichhof@wohnpark-weser.de



Service Nummer: 0421 / 89 82 480 · Telefax: 0421 / 84 00 1 20
Hauptverwaltung: Diepenau 2 · 28195 Bremen · www.wohnpark-weser.de

**Wir sind für Sie da:
MO-SA 8.00-20.00**

E neukauf
EDEKA *Schloen*

**Hambergen · Hauptstr. 1
Telefon: 0 47 93 - 9 30 20**



Wir lieben Lebensmittel.



 **Grundstückssachverständigenbüro**
Sven Klüßendorf

Verkehrswertermittlung
Gutachten zur Ermittlung
marktgerechter Mieten
und Pachten

 **Sven Klüßendorf
Immobilien e.Kfm.**
Hausverwaltung & Immobilienvermittlung

**Denken Sie an einen Verkauf
oder Vermietung Ihrer Immobilie?**
Sie können es dem Zufall überlassen oder von
Erfahrung und fachlicher Kompetenz profitieren.

Sven Klüßendorf · Hauptstr. 46D · 27729 Hambergen · Telefon: 0 47 93 / 42 12 52
Telefax: 0 47 93 / 42 12 53 · www.immobilien-bewertung.net



Goldene Hochzeiten

19.5.2010	Wilhelm und Anna Pape geb. Lütjen, Vollersoder Str. 60, Vollersode
16.6.2010	Werner & Jutta Hohbein, Jantzen Park 23, Hambergen
23.6.2010	Dieter & Erika Böschen, Dornbusch 5, Hambergen
01.7.2010	Martin & Helga Seedorf, Schwalbenweg 9, Hambergen
06.7.2010	Horst & Ingrid Günther, Rainstraße 6, Hambergen
14.7.2010	Walter und Ingrid Lambrecht geb. Mahnken, Bergstr. 17a, Vollersode
15.7.2010	Siegfried & Marta Wieloch, Zum hohen Moor 16, Lübberstedt
18.7.2010	Alfred und anita Hohensee geb. Blanken, Im Fehr 13, Wallhöfen
21.7.2010	Hubert & Waltraud Laschat, Mullstraße 31, Hambergen
28.7.2010	Helmut & Anita Kock, Am Jantzen Park 10, Hambergen
12.8.2010	Kurt & Siegrun Gogolin, Birkenweg 30, Hambergen
18.8.2010	Helmut & Erika Lütjen, Bremer Str. 39, Hambergen
25.8.2010	Klaus & Irene Felgner, Oldenbütteler Str. 10, Hambergen
26.8.2010	Horst & Johanne Lentz, Auf den Siebenbergen 4, Hambergen
29.8.2010	Gerhard & Ingeburg Hünken, Schulstraße 1, Lübberstedt
30.8.2010	Paul & Renate Degenhardt, Bahnhofstraße 39, Hambergen
30.8.2010	Arthur & Ursula Schindel, Bahnhofstraße 8, Hambergen

Beerdigungen

07.5.2010	Petra Jürgens, geb. Schönhoff, Bremer Straße 92, Hambergen	47 Jahre
20.6.2010	Ernst Fritz Nagel, Heidreeg 8, Hambergen	77 Jahre
21.6.2010	Axsel Hoyer, Hindenburgstraße 109, Gnarrenburg	71 Jahre
28.6.2010	Detlef Renken, Breslauer Str.20,Wallhöfen	54 Jahre
30.6.2010	Sophie Küchler, geb. Block, Neuenkrug 8, Hambergen	100 Jahre
02.7.2010	Gabriele Gensigk, geb. Linzen, Schulstraße 27, Hambergen	61 Jahre
07.7.2010	Inge Stelljes geb.Wendorf, Schulstr.4, Wallhöfen	83 Jahre
08.7.2010	Uta Hödl, geb. Mensching, Bahnhofstraße 5, Lübberstedt	75 Jahre
09.7.2010	Grete Knoop geb. Janssen, Im Fehr 3, Wallhöfen	77 Jahre
27.7.2010	Louise Wellbrock, geb. Hülseberg, Poststraße 8, Lübberstedt	95 Jahre
30.7.2010	Erwin Gampe, Wallhöfener Str.10,Wallhöfen	80 Jahre
03.8.2010	Anna-Louise Müller, geb. Grebe, Auf der Lust 6, Hambergen	83 Jahre
17.8.2010	Evelyn Münchow, geb.Glinicki, A.Schützenplatz 9, Hambergen	77 Jahre
19.8.2010	Käte Hartmann, geb. Meyer, Wattloge 16, Osterholz-Sch.	87 Jahre
23.8.2010	Hinrich Steffens, Waldstraße 1, Lübberstedt	61 Jahre

**Was bei den Menschen unmöglich ist,
das ist bei Gott möglich. Lukas 18,27**



GERKEN
FENSTER UND TÜREN AUS KUNSTSTOFF
BAUELEMENTE • ROLLADEN • WINTERGÄRTEN

Bornreier Straße 46
27729 Wallhöfen
Telefon 0 47 93 • 20 00
Telefax 0 47 93 • 84 64

REHAU
Formen Design

pflegen · betreuen · beraten



Diakonie 

Diakonische Dienste e.V.

**Diakonie-Station
Hambergen**

Mühlenstraße 6
Tel. (0 47 93) 82 06
Fax (0 47 91) 9 85 90 94

info@diakonischedienste.de
www.diakonischedienste.de

Damit Mutti gesund wird
und die Familie versorgt ist!

Ortrun Schmidt
Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin

Haushaltshilfe /
Krankheitsvertretung

04793 / 953060
0178 / 6946958
ortrunschmidt@web.de




**Essen auf Rädern
AWO Menü Service**

250 Menüs zur Auswahl

7 Menüs ab 26,- €

AWO OV Hambergen

Tel: 04793-1312



Willkommen zuhause!

In der behaglichen Atmosphäre des Alten- und Pflegeheims **Haus am Hang** in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohl fühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet – ganz gleich ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen. Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

Alten- und Pflegeheim
Haus am Hang
Am Hang 7
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon: 0 47 91 - 96 12-0
www.haus-am-hang-ohz.de
info@haus-am-hang-ohz.de



Ein Haus der Diakonie

Haus
am Hang
Altenpflegeheim

Das KirchenCafe (mit Internet-Zugang)
im Gemeindehaus in Hambergen ist
für jedermann/jede Frau geöffnet:
mittwochs 10-12 + freitags 15-17 Uhr

Bewirtung durch die
Gruppe 55plus

Sie benötigen Hilfe /
Unterstützung / einen Fahrdienst ...?
Wenden Sie sich bitte an die Gruppe
**„Alt werden in der Samtgemeinde
Hambergen - die Kümmerer“**

Ansprechpartner:
H. Hüncken, Tel. 95030
M. Kluge, Tel. 953526
H. Pukies, Tel. 1243
Wir kümmern uns darum!

Freiwilliger Kirchenbeitrag

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder
freundlich in allen Häusern um einen finanziellen Beitrag für die Arbeit in unseren Kirchengemeinden. Bitte beachten Sie dazu unser Schreiben, das Sie in diesen Wochen in Ihrem Briefkasten finden.

Kirchen + Kino

Der besondere Filmtipp
17.+20.10. Invictus – Unbezungen
14.+17.11. Nokan –
Die Kunst des Ausklang
sonntags 18 Uhr/mittwochs 20.15 Uhr
im Central-Theater OHZ Eintritt:5,- €

Volkswandertag am 17.Oktober Waldstadion in Wallhöfen.

Um **9.30 Uhr** hält Pastor Marahrens
den Gottesdienst und wird dabei vom
Posaunenchor unterstützt. Auch die
Diakonischen Dienste sind wieder dabei
und werden die Wanderer und Radfahrer
mit einem kleinen Gruß auf den
Weg schicken.

Die „Kümmerer“ laden ein zum
Themenspaziergang 19. Oktober, 14 Uhr:
„Herbst im Oldenbüttler Wald“
Bitte anmelden bei S. Grimsehl
Tel. 04793 8939

Kreisfrauentreffen

In diesem Jahr findet das Kreisfrauentreffen
des Kirchenkreises Osterholz-Scharmbeck
wieder im Fährhaus Bremen-Farge statt.
Am **6.Oktober, 15-18 Uhr**, wird es um
die Kunst, wahrhaftig zu leben, gehen.
Frau Dr. M.Kempff-Synofzig wird zum Thema
„Wir tragen viele Masken.“ referieren.
Anmeldung bitte in den Pfarrämtern.

Wallhöfen:

Im Namen der „Eltern-Kind-Gruppe“
und der „Rasselbande“ möchte sich der
KV bei Maik Wohltmann bedanken,
der dafür gesorgt hat, dass die Sandkiste
hinter der Kirche mit neuem Sand
aufgefüllt wurde.

Fleischerei Linder



*Wi slacht noch sülws
und makt ok de Wurst!*

• Unsere Schweine und Jungbullen werden von hiesigen Landwirten
gezüchtet • keine weiten Transportwege • kein Transportstreß!

Party-Service

warme und kalte
Gerichte

Bahnhofstraße 25 • 27729 Hambergen • Tel. + Fax 0 47 93 / 22 24

pavatex

Schweizer Holzfaserplatten,
Baustoffe der Natur.

Holzfaserdämmstoffe –
seit Jahrzehnten bewährt
und ökologisch

**Holz Bau-
Murken GmbH**

Zimmerei • Holzhandel
Landstraße 4
27729 Lübberstedt
Telefon 04793-22 06



**Dächer, Wände
und Böden
innovativ sanieren**

Himmlische Zeiten für Ihre Füße!

Mobile Fußpflege

Karin Schäpe

04793 - 8701

0175 - 7465160



Hausinstallation GmbH Heinz-Günter Klusmann



Heizungs- und Lüftungsbau-Meister • Elektro-Meister

Garlstedter Straße 7 • 27729 Hambergen • Telefon (0 47 93) 36 30
Heizung • Elektro • Sanitär • Gas • Oelfeuerung • Kundendienst

**Manfred
Seidelmann**

Physiotherapeut /
Manualtherapeut

Am Schützenplatz 9
27729 Hambergen

Tel. 0 47 93 / 36 33
Fax 0 47 93 / 95 37 90

kg-seidelmann@t-online.de



Bestattungsinstitut Rathjen Inh. M. Lange

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
sowie eigener Trauerdruck
Sterbeversicherungen

Meyerhofstraße 7
27616 Beverstedt

Telefon 04747/567

Mobil 0171/9357485



Eltern

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: mittwochs, Gemeindehaus, 9.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wallhöfen: montags, Gemeindehaus, 9.30 Uhr

Frauen

Frauenkreis Hambergen: Dienstag, 12.10 , 19 Uhr, + 9.11., **9 Uhr**, Gemeindehaus

Frauenhilfe Heißenbüttel-Heilsdorf: Donn. 21.10.+ 18.11., KiGa „Sonnentau“, 19.30 Uhr

Frauenhilfe Lübberstedt: Mittwoch , 6.10.+3.11., Dorfgemeinschaftshaus, 15 Uhr

Frauenhilfe Ströhe-Spreddig: Donnerstag, 7.10. + 4.11, Heimathaus, 19 Uhr

Frauenhilfe Wallhöfen: Mittwoch, 6.10.+3.11.,Gemeindehaus, 14.30 Uhr

Frauenkreis Wallhöfen: Mittwoch, 6.10.+24.11., 19.30 Uhr

Jugendliche

Jugendmitarbeiterkreis in Hambergen: jeden 1. Donn. im Monat, Gemeindehaus, 18.15 Uhr

Kinder

Mini-Mäuse im Kindergarten „Arche“ in Hambergen: mittwochs+donnerstags, 15-18 Uhr

Spielgruppe „Rasselbande“ Wallhöfen: mittwochs + freitags, Gemeindehaus, 9-12 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor: montags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

Posaunenchor: mittwochs, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

Senioren

Basteln: mittwochs, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Bibelfrühstück Ströhe: letzter Freitag im Monat , Heimathaus, 9.30 Uhr

Seniorentanz: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

Seniorenstanz: 14tägig montags, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

„55plus - dem Leben auf der Spur“: jeden 2. Dienstag im Monat, 16 Uhr

„Alt werden in der Samtgemeinde Hambergen“: jeden letzten Freitag im Monat, 14 Uhr

Suchthilfe

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Hambergen: mittwochs, Gemeindehaus, 20 Uhr

Freundeskreis für Suchtkranke Wallhöfen: montags, Gemeindehaus, 20 Uhr

Trauernde

Trauergruppe: am 2. Donnerstag des Monats, Gemeindehaus Wallhöfen, 19 Uhr

Hambergen

Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Margarete Wellbrock Tel. **2314**

Pastor Heino Hüncken, **Pfarrbezirk I** Tel. **95030**

e-mail: Heino.Huencken@evlka.de

Pastor Ulrich Marahrens, **Pfarrbezirk II** Tel. **95008**

e-mail: Ulrich.Marahrens@evlka.de

Friedhofsverwaltung und

Pfarrbüro im Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2 Tel. **95000**

Pfarrsekretärin: Ute Christgau Fax **95050**

e-mail: kg.hambergen@evlka.de

Öffnungszeiten:

montags, mittwochs + freitags 10 bis 12 Uhr, dienstags 15 bis 17 Uhr,

donnerstags 16 bis 18 Uhr

Internet: www.Kirchengemeinde-Hambergen.de

Wallhöfen

Pastor und Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Wolfgang Starke Tel. **2127**

Pfarrbüro An der Kirche 1

Pfarrsekretärin: Marion Bödeker Tel. **2127**

Öffnungszeiten: dienstags 15-18 Uhr, freitags 9-12 Uhr

E-mail: info@kirche-wallhoefen.de

Internet: www.kirche-wallhoefen.de

Region Hambergen-Wallhöfen

Diakonin Uta Pralle-Häusser privat Tel. **04791/981415**

e-mail: uta.pralle-haeusser@evlka.de dienstl. Tel. **9539109**

Diakonie-Station Hambergen, Mühlenstr. 6 Tel. **8206**

e-mail: info@diakonischedienste.de oder Tel. **04791/986040**

Dorfhelferinnen-Station:

Einsatzleiterin Christa von Oehsen Tel. **2327**

Kirchenchor Hambergen-Wallhöfen: Chorleiterin Evi Deelwater Tel. **0421/6360656**

Posaunenchor Wallhöfen-Hambergen: Chorleiter Axel Prigge Tel. **956770**

außerdem

Diakonisches Werk in Osterholz-Scharmbeck, Kirchenstr. 5

mit 11 Fachdiensten Tel. **04791 806-80/81**

TelefonSeelsorge Elbe-Weser Tel. **0800-1110111**